

Die Gemeinde Leopoldshöhe sucht

zum 01.08.2021
eine/n Auszubildende/n
für den Beruf Tischler/in (m/w/d)

Aufgaben

Tischler/innen stellen Möbel, Türen, Fenster aus Holz und Holzwerkstoffen her oder führen Innenausbauten durch. Sie sägen, hobeln und schleifen, führen Furnierarbeiten aus und behandeln Holzoberflächen. Die einzelnen Teile verschrauben oder verleimen sie zu fertigen Holzprodukten. Auf Baustellen setzen sie Fenster, Treppen und Türen ein; sie montieren Einbaumöbel, Raumteiler oder Wandverkleidungen. Außerdem reparieren sie beschädigte Möbel oder gestalten Musterstücke.

Ausbildung

Die dreijährige Ausbildungszeit besteht aus:

- einer betrieblichen Ausbildung in der Bauhof-Tischlerei der Gemeinde Leopoldshöhe
- einer schulischen Ausbildung im Felix-Fechenbach-Berufskolleg in Detmold
- einer überbetrieblichen Ausbildung, durchgeführt vom Technologie- u. Berufsbildungszentrum Paderborn, im Felix-Fechenbach-Berufskolleg in Detmold.

Anforderungsprofil:

- Hauptschulabschluss Klasse 10
- technisches Verständnis und handwerkliches Geschick
- rasche Auffassungsgabe
- Einsatzbereitschaft und Teamgeist
- Zuverlässigkeit

Wünschenswert wäre es zudem, wenn bereits ein Praktikum in einer Tischlerei absolviert wurde. Sofern Sie hierzu noch keine Gelegenheit hatten, bieten wir Ihnen gerne vorab die Möglichkeit in unserer Bauhof-Tischlerei.

Einkommen in der Ausbildung

Die Ausbildungsvergütung ist folgendermaßen gestaffelt:

1. Ausbildungsjahr brutto 1.018,26 Euro,
2. Ausbildungsjahr brutto 1.068,20 Euro,
3. Ausbildungsjahr brutto 1.114,02 Euro.

Zudem erhalten Sie eine jährliche Sonderzahlung in Höhe von 90% der monatlichen Ausbildungsvergütung, eine Prämie bei Bestehen der Abschlussprüfung und gegebenenfalls vermögenswirksame Leistungen in Höhe von 13,29 Euro monatlich.

Bei der Gemeinde Leopoldshöhe besteht ein Frauenförderplan. Auf dieser Grundlage und gem. den Bestimmungen des Landesgleichstellungsgesetzes (LGG NRW) werden Frauen bei gleicher Qualifikation, Befähigung und Eignung bevorzugt berücksichtigt. Schwerbehinderte sollen sich durch diese Stellenausschreibung ebenfalls angesprochen fühlen. Eine Mitgliedschaft in der Freiwilligen Feuerwehr Leopoldshöhe ist wünschenswert, jedoch nicht Voraussetzung.

Bitte reichen Sie keine Originalbelege ein, da die Unterlagen nach der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist vernichtet werden. Eine Rücksendung von Bewerbungsunterlagen erfolgt nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens nur, wenn der Bewerbung ein frankierter und adressierter DIN A4-Briefumschlag beigelegt ist.

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen (Bewerbungsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Kopie der letzten beiden Schulzeugnisse, ggf. Kopien von Praktikumsbescheinigungen oder sonstigen Zeugnissen) richten Sie bitte bis zum **31.08.2020** an

**Gemeinde Leopoldshöhe -Der Bürgermeister-
Fachbereich I, Kirchweg 1, 33818 Leopoldshöhe
oder über das Online-Bewerbungsportale**

www.leopoldshoehe.de/aktuelles/stellenausschreibungen/bewerbung/

Gerne beantworten wir Ihre Fragen zur Stellenausschreibung unter Tel. 05208/991-102.

www.leopoldshoehe.de

Hinweis:

Unter Beachtung des Artikels 13 der Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO) und der Datenschutzregelung der Bundesrepublik Deutschland sowie des Landes Nordrhein-Westfalen werden Ihre personenbezogenen Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens verarbeitet. Das bedeutet, dass Ihre Bewerbungsunterlagen den Mitgliedern des Personalrates, der Gleichstellungsstelle, der Schwerbehindertenvertretung, den am Auswahlverfahren beteiligten Bediensteten zur Verfügung gestellt werden. Die Information gemäß Art. 13 EU-DSGVO über die Verarbeitung Ihrer Daten können Sie im Internet auf der Webseite der Gemeinde Leopoldshöhe nachlesen. Wenn keine Einstellung erfolgt, werden die Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Auswahlverfahrens datenschutzkonform vernichtet.